

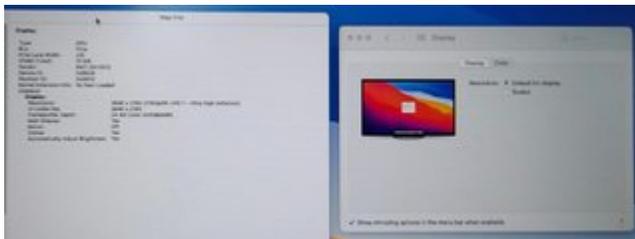
# Hochkontrastbild- / HDR-Checkbox nicht vorhanden

Beitrag von „wolpers“ vom 24. Juni 2021, 17:48

Gestern hab ich endlich auf meinem Ryzen-PC Big Sur ans Laufen gebracht. "Laufen" ist dabei ein bisschen positiv ausgedrückt, weil es noch ein paar Kinderkrankheiten auszuräumen gilt. Eine ist die Hochkontrastbild-Checkbox zum Einschalten des HDR-Modus, die normalerweise in den Monitor-Settings zu sehen ist, sobald der Mac an meinem HDR-Monitor hängt (ASUS PA32UCK). Hier ein Screenshot eines regulären MacBook Pro:



Und hier der Screenshot meines Hackintosh MacPro 7,1:



Da ich selber keine Radeon besitze, habe ich das mit einer geliehenen R7 260X eines Kollegen ausprobiert, die unter Windows 10 ohne Probleme HDR ausgibt. Ich würde dann sobald wie möglich auf eine RX6800XT oder RX6900XT wechseln. Was könnte denn hier das Problem sein? Bzw. was habe ich vergessen? Oder wie kann man macOS zur HDR-Ausgabe zwingen? Oder ist eine HDR-Ausgabe vielleicht gar nicht mit einem Hackintosh möglich?

---

Beitrag von „Max“ vom 24. Juni 2021, 18:27

---

## Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Juni 2021, 18:27

Ist ebenfalls möglich, es müssen nur alle Parameter passen. Bei dir zu sehen, das auch nur ARGB8888 übertragen wird, keine 10bit. Höhere HDMI bzw DP Level kann man erzwingen, aber warte auf deine „richtige“ Grafikkarte, wahrscheinlich hat sich das dann schon erledigt.

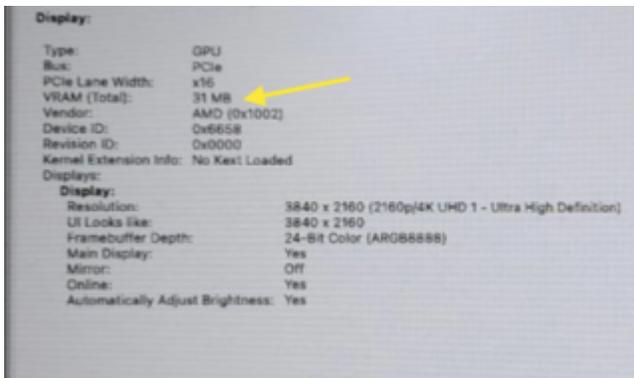
---

## Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 24. Juni 2021, 19:46

[wolvers](#)

Wieviel vram hat deine R7 260X 2GB ?

Hier steht 31 MB , das deutet drauf hin das die Karte noch nicht rund läuft 😊 das heisst wohl das die gefakekt werden denn muss also eine Fake ID Benötigt



---

## Beitrag von „wolvers“ vom 24. Juni 2021, 21:04

Schon mal Danke fürs Feedback! Ja, irgendwas läuft mit der Anzeige auch grundsätzlich noch nicht rund. Fühlt sich sehr hakelig an. Die 31MB VRAM hatten mich auch schon gewundert, weil die Karte eigentlich 2GB hat.

Angeschlossen ist der Monitor via DisplayPort-Kabel. Da anstelle des Monitor-Namens lediglich "Display" in der Titelleiste steht, hatte ich auf eine fehlerhafte Erkennung geschlossen. Unter Windows kann man ja z.B. mit inf-Dateien oder Registry-Keys gewisse Dinge faken. Wie würde das Faken oder Erzwingen denn auf dem Hackintosh funzen?

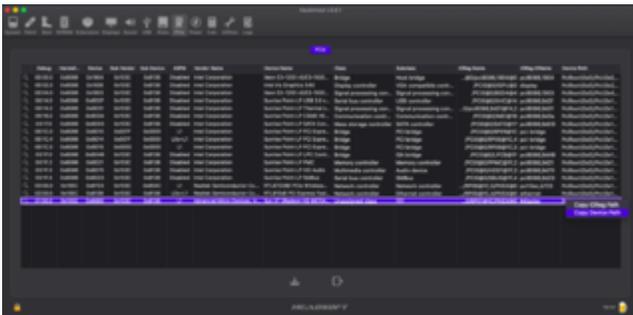
Tja, das mit der "richtigen" Grafikkarte ist aktuell angesichts der Preise so eine Sache. Grundsätzlich würde ich unter Windows für meine Zwecke eigentlich mit einer NVIDIA-Karte besser fahren. Lediglich wegen Hackintosh würde ich aufs AMD-Pferd setzen. Daher würde ich dann aber schon vor dem AMD-Kauf sicherstellen wollen, dass damit alle meine Anforderungen erfüllt werden (HDR ist eine davon). Wenn ich nach dem Kauf feststelle, dass es doch nicht funktioniert, sitze ich auf dem eigentlich ungeliebten AMD-Gaul.

---

## Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 24. Juni 2021, 22:17

Lade dir das Hackintool runter und gehe auf PCIe

Kopiere den Device Path von deiner R9 260X ( das ist nur ein Beispiel )



unf füge das da ein



Ich bin gespannt ob das so funktioniert 😊

## Beitrag von „wolpers“ vom 27. Juni 2021, 20:42

Puh, mit dem Device Path startet mein System nicht mehr. Ich hab folgendes aus dem Hackingtool in meine plist kopiert:

|  |            |                           |
|--|------------|---------------------------|
| DeviceProperties                       | Dictionary | 2 key/value pairs         |
| Add                                    | Dictionary | 1 key/value pair          |
| PciRoot(0x0)/Pci(0x3,0x1)/Pci(0x0,0x0) | Dictionary | 3 key/value pairs         |
| AAPL_slot-name                         | String     | Internal@0,3,1/0,0        |
| device_type                            | String     | VGA compatible controller |
| model                                  | String     | Radeon R7 260X            |
| Delete                                 | Dictionary | 0 key/value pairs         |
| Kernel                                 | Dictionary | 7 key/value pairs         |

Der Startvorgang bleibt dann hier irgendwie hängen:



Da das in meinen Augen was mit dem Intel Wifi/Bluetooth-Chip zu tun hatte, hab ich die entsprechenden Kexte mal testweise deaktiviert. Da blieb der Startvorgang dann hier hängen:



Jetzt bin ich wieder mit meinem Latein am Ende und für weitere Tipps dankbar!

---

### **Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 27. Juni 2021, 20:46**

Es fehle noch die **device-id data 10680000**

---

### **Beitrag von „wolpers“ vom 27. Juni 2021, 22:58**

Ah, verstehe. Mit der Fake-ID gibts aber leider eine Panic. Gibt es noch andere IDs, die ich ausprobieren könnte?

---

### **Beitrag von „HackBook Pro“ vom 28. Juni 2021, 05:44**

Keine Ahnung, per SSDT könnte man es versuchen, aber mach mal die Fake-ID raus und pack das boot-arg radpg=15 rein.

---

### **Beitrag von „wolpers“ vom 28. Juni 2021, 20:50**

MacOS startet dann zwar wieder, aber wieder ohne Grafikbeschleunigung und ohne HDR-Option. Liegt dieser Krampf an meiner sehr speziellen Grafikkarte? Würde das mit einer RX6900XT besser werden? Oder läuft die RX6900XT erst mit Monterey?

---

### **Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 28. Juni 2021, 20:53**

Die wird schon ab Big Sur unterstützt 😊

---

### **Beitrag von „wolvers“ vom 28. Juni 2021, 21:40**

Auch mit allem Zipp und Zapp? D.h. mit HDR und OpenCL (z.B. in DaVinci Resolve)?

---

### **Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 28. Juni 2021, 22:32**

Das mit einem Ryzentosh und Videoschnitt gibt wohl Ärger ( zumindest ist es so be Final Cut so Audio und Video Spur laufen nicht Synchron )

Ich weiss es jetzt nicht wie es mit DaVinci Resolv aussieht ? Vielleicht geht es unter Windows .

---

### **Beitrag von „Mork vom Ork“ vom 28. Juni 2021, 22:54**

Die genannte Grafikkarte R7 260X liefert mit Sicherheit KEIN HDR-Signal. Dafür ist die Karte einfach zu alt. AMD-Karten liefern meines Wissens erst ab den VEGA-Modellen ein "echtes" HDR.

Nicht umsonst haben solche Karten das HDR-Logo auf der Verpackung.

EDIT: auch die RX4xx Karten liefern via DP1.4 HDR

---

### **Beitrag von „wolvers“ vom 4. Juli 2021, 15:51**

So, die RX6900XT ist da. Muss die Device ID (0x73BF) auch wieder irgendwohin umgebogen

werden, damit macOS die als vollwertige RX6900XT erkennt?

Hatte vor Tagen bei meinen Recherchen auch mal etwas über eine Kext namens AGPMInjector gelesen, wo man ähnlich wie bei beim Faken einer ID die DeviceID in die Plist der Kext eintragen muss. Was hat es denn damit auf sich? Trägt man dann dort die originale oder die gefakete DeviceID ein?

---

### Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 4. Juli 2021, 16:47

[Zitat von wolpers](#)

...Muss die Device ID (0x73BF) auch wieder irgendwohin umgebogen werden...

Nein kommt alles raus mit Device Path.

---

### Beitrag von „wolpers“ vom 4. Juli 2021, 23:21

Hm, leider hängt der Bootvorgang jetzt wieder fest:



### Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 4. Juli 2021, 23:33

[wolvers](#)

Poste mal die EFI gezip , vielleicht findet mann da denn Fehler woran es legt.

---

### **Beitrag von „wolvers“ vom 5. Juli 2021, 00:10**

Es lag wohl am "Resizable BAR" im BIOS. War noch eingeschaltet, weil ich gehofft hatte, OpenCore könne da drum herum tweaken, damit man das Feature zumindest unter Windows nutzen kann.

Mit ausgeschaltetem "Resizable BAR" startete macOS zumindest schon mal in einen Black Screen. Den hab ich dann wiederum durch das Boot-Argument "agdpmod=pikera" wegbekommen, was aber merkwürdig ist, weil ich dieser Tage ein Beispiel-EFI für einen Ryzen mit einer RX6900XT gesehen hatte, das keinerlei Boot-Argumente hatte.

---

### **Beitrag von „HackBook Pro“ vom 5. Juli 2021, 05:50**

Bei dem SMBIOS MacPro7,1 braucht man kein agdpmod=pikera.

---

### **Beitrag von „wolvers“ vom 13. Juli 2021, 18:57**

Sehr interessant, gerade noch mal ohne agdpmod=pikera probiert: schwarzer Boot-Screen! Wie dem auch sei, Hauptsache es funktioniert jetzt irgendwie.

Entgegen des Thread-Titels noch eine letzte Frage zur SDR-Grafikausgabe unter macOS: muss man seinen Monitor für eine korrekte Wiedergabe auf ein Gamma von 1.8 setzen? Ich hab das Gefühl, dass die Schatten mit dem Gamma von 2.2, das ich ansonsten verwende, total absaufen. Das wär natürlich blöd, wenn man Windows (Gamma 2.2) und macOS (Gamma 1.8) im Dualboot verwendet, weil man dann dran denken muss, am Monitor immer entsprechend

umzuschalten.

---

## **Beitrag von „apfelnico“ vom 14. Juli 2021, 09:00**

[wolpers](#)

Du kannst in der Systemeinstellung "Monitore" ein Farbprofil anwählen beziehungsweise "anpassen". Damit kannst du ein eigenes erstellen und dort unter anderem dein Gamma definieren.